

QUETSCHKOMMODE

Juni 2014

Ausgabe 41

INFO-Blatt des Handharmonika- und
Akkordeon-Club 1934 Rüsselsheim-
Haßloch e.V.



Liebe Musikfreunde,

Endlich...
ist wieder alles grün und die
Menschen sind gut gelaunt.

Mit guter Laune und voller Er-
wartung geht es in Richtung
80jähriges Vereinsbestehen un-

ter dem Motto Kaleidoskop (alles aus 80 Jahren
HAC). Wir haben uns einige musikalische Über-
raschungen dazu einfallen lassen und hoffen,
dass es Ihnen gefallen wird!

Dieses Jahr ist wieder ein besonderes Jahr für
unseren Verein und wir können mit Stolz auf un-
sere 80jährige Vergangenheit zurückblicken was
aus dem HAC geworden ist.

Wir im Vorstand sind hoch motiviert den Verein
weiterhin zu einem gesellschaftlichen Höhe-
punkt im Leben unserer Mitglieder und Freunde
zu machen. Vielen Dank an den gesamten Vor-
stand für die bisher geleistete Arbeit und die
sehr gute Zusammenarbeit.

Wir werden auch dieses Jahr wieder an dem
bunten Abend der Haßlocher Kerb und dem
Haßlocher Umzug teilnehmen. Und würden uns
freuen Sie dort begrüßen zu dürfen.

Das Leben ist monoton und grau genug, Musik
und Gesellschaft bringt Freude ins Leben!

Bis dahin

Euer

Thomas Schmitt (1. Vorsitzender)

HAC-Konzert in der Rüsselsheimer Stadtkirche

Am Samstag, dem 7. Dezember 2013 spielte das
1. Orchester des HAC ein Konzert in der Rüssels-
heimer Stadtkirche. Das Orchester zeigte einen
kompletten Querschnitt der Möglichkeiten des
Akkordeons.

Das Konzert begann mit „A discovery Fantasy“,
einer Komposition für Akkordeon. Dann spannte
sich der Bogen über „Air“, „Drei Nüsse für
Aschenbrödel“ bis hin zum Klassiker „My way“
und „Memory“ aus dem Musical Cats.

Walter Massing spielte das Solo in Gabriels
Oboe, von Enrico Morricone, wie auch die Solo-
stimme im folgenden Stück: „Oblivion“, ein Tan-
go Nuevo Astor von Piazzolla, beide arrangiert
von Hans-Günther Kölz.

Aus der Serie "HAC Orchesterhochzeiten" wur-
den die Stücke "Just the way you are" (Bruno
Mars), gesungen von Anja Kammler und
Donzilia Kaster, sowie „Everthing I do, I do it for
you“ (Brian Adams) gespielt.

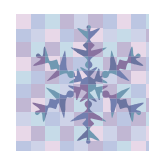
Danach stimmte das 1. Orchester die knapp
100 Zuhörer mit weihnachtlichen Stücken auf
den 1. Advent ein.

Der erste Vorsitzende Thomas Schmitt zeigte sich
rundum zufrieden: „Die Begeisterung der Zuhö-
rer und die Akustik der Kirche haben dafür ge-
sorgt, dass dies sicher nicht das letzte Konzert
hier gewesen ist.“

80 Jahre HAC

In diesem Jahr feiert unser Verein den 80sten
Geburtstag und wir feiern das mit 2 großen
Konzerten. Das erste Konzert unter dem Motto
"Kaleidoskop" am 27.9.2014 wird unsere Zuhörer
in eine Zeitreise der letzten 80 Jahre versetzen.
Gerne gespielte Titel aus allen 8 Jahrzehnten,
von klassisch über Operette bis hin zu modernen
Arrangements ist alles dabei. Dargeboten
werden die Titel von den Orchestern des HC
Biberist aus der Schweiz und dem Orchester des
HAC. Zusätzlich warten noch zwei Über-
raschungen auf die Zuhörer.

Weihnachtsfeier des HAC



Am Sonntag dem 15.12.2013 fand
die traditionelle Weihnachtsfeier
statt. In der gut besuchten Mensa
der Alexander-von-Humboldt-
Schule eröffneten Spieler der ehe-

maligen Akkordeonfreunde Flörsheim die Ver-
anstaltung mit dem Stück „Hymne an die
Nacht“. Die Jugend des HAC und die Kinder der
Akkordeon AG hatten ein wundervolles Sing-
spiel vorbereitet mit dem Titel „Zündet's Lichtlein
wieder an“ und gestaltete den ersten Teil des
Programmes weiter mit Stücken wie „Kling
Glöckchen Kling“ und „Lasst uns froh und mun-
ter sein“ unter der Leitung von Christine Koch.

Nach dem kurzweiligen ersten Teil wurden die
Besucher mit Kaffee und selbst gebackenem
Kuchen verwöhnt. Der zweite Teil wurde mit
weihnachtlichen Liedern wie „Jingle Bells Rock“
und „Sleigh Ride“ von dem 1. Orchester eröff-
net. Als Highlight spielte das MuHa Ensemble,
dies hat sich aus dem veranstalteten Mundhar-
monika Workshop gebildet. Ingolf Schneider,
Thomas Schmitt, Günter Zaska, Sabine Lehmann
und Andrea Henneberger begleiteten das 1.
Orchester mit den Stücken „Morgen kommt der
Weihnachtsmann“ und „Oh Du Fröhliche“.
Auch der Nikolaus hörte die weihnachtlichen
Weisen und kam mit einem gut gefüllten Sack,
um die jungen aktiven Spieler und Spielerinnen
zu beschenken. Er lobte alle Spieler für das ge-
lungene Jahr



Termine 2014

Sa. 14.06.14 **Vereinsausflug**
nach Miltenberg

So. 29.06.14 **Grilltag**

22.-25.08.14 **Haßlocher Kerb**

12.-14.09.14 **Orchesterfahrt**
Idar-Oberstein

Sa. 27.9.14 **Jubiläumskonzert**
80 Jahre HAC

Sa. 06.12.14 **Kirchenkonzert**
Stadt-Kirche

So. 14.12.14 **Weihnachtsfeier&Ehrung**
Emanuel-Kant-Schule

So. 08.03.15 **Konzert mit A-Train**
Theater

HAC trifft auf A-Train

Am 27.9. beginnt dann auch der Kartenvorverkauf für unser zweites großes Konzert am 8.3.2015 im Theater Rüsselsheim.

HAC trifft A-Train, ein Konzert des HAC zusammen mit der Akkordeon Bigband Hessen, in der unser Orchester mit 3 Spielern vertreten ist. Ein Melodienreigen über alle Musikrichtungen, gespielt von der Band und hervorragenden Solisten, wird die Zuschauer begeistern.

www.hac1934.de

Kontakt per E-Mail (info@hac1934.de)
oder Telefon (0178/8751167)

Frühlingswanderung mit dem HAC



Am Sonntag den 6.4 trafen sich rund 40 Mitglieder und Freunde des Handharmonika und Akkordeon Clubs 1934 Haßloch zur alljährlichen Frühlingswanderung, bei strahlendem Sonnenschein. Dieses Jahr ging es nicht, wie traditionell, an der Feuerwehr los sondern man traf sich am Jägerhof in Rüsselsheim. Die Wanderung führte zunächst Richtung Rauentheimer Gesamtschule, am Wildgehege vorbei und wieder Richtung Jägerhof zurück. Im Jägerhof angekommen gab es leckeren Kuchen und Kaffee. Wer es aber etwas deftiger mochte konnte sich auch an einem schönen Handkäs mit Musik erfreuen.

Der 1. Vorsitzende des Handharmonika und Akkordeon Clubs Thomas Schmitt war sehr zufrieden mit der Veranstaltung und freute sich über die vielen Teilnehmer.

Die Dritte-Stimme stellt sich vor

Name Benjamin Lossau 24 Jahre
Beruf Student
Ich spiele seit 17 Jahren Akkordeon
Weitere Hobbys: Malen
Warum ich gerne 3. Stimme spiele: Weil alle guten Dinge 3 sind

Name Mi-Kyung Lange 34 Jahre
Beruf Pressesprecherin
Ich spiele seit 25 Jahren Akkordeon
Weitere Hobbys: Reisen
Warum ich gerne 3. Stimme spiele: Gutes Miteinander und wenig Läufe zu üben

Name Marlies Will 57 Jahre
Beruf Technische Assistentin
Ich spiele seit 49 Jahren Handharmonika
Weitere Hobbys: Reisen, Yoga, Singen, Wandern
Was ich schon immer mal sagen wollte: Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen – ich würde gerne Akkordeon spielen können.
Warum ich gerne 3. Stimme spiele: Hat sich so ergeben, da Axel die Noten für die 3. Stimme umschreibt., alle Stimmen sind gleich wichtig

Name Axel Grimm 57 Jahre
Beruf Fotografenmeister
Ich spiele seit 10 Jahren Handharmonika
Hobbys: Natur pur, Fotografie
Warum ich gerne 3. Stimme spiele: Sie ist im Zentrum des Orchesters – im Auge des Dirigenten
Was ich schon immer mal sagen wollte: Das 1. Orchester des HAC 1934 ist ne tolerante tolle Truppe. Die Mutter des Akkordeons die diatonische Handharmonika lässt sich angenehm auf drei Reihen Knöpfen mit großem Tonumfang spielen.



Name Oliver Hollandt 47 Jahre
Beruf Informatiker
Ich spiele seit 39 Jahren Akkordeon
Weitere Hobbys: Grillen, Fahrrad fahren
Warum ich gerne 3. Stimme spiele: Lauter nette Leute da (aber nicht nur da!)
Was ich schon immer mal sagen wollte: Manchmal ganz schön Stress hier!!!

Name Sabine Lehmann 52 Jahre
Beruf Verwaltungsangestellte
Ich spiele seit 42 Jahre Akkordeon
Weitere Hobbys: Fahrrad fahren, mein Garten
Warum ich gerne 3. Stimme spiele: Weil wir eine super Truppe sind
Was ich schon immer mal sagen wollte: Leider gibt es in unserem Orchester Mitspieler, die noch nicht begriffen haben, dass ein Orchester nur gut ist, wenn alle Spieler regelmäßig üben und auch an allen Auftritten mitspielen. Im Orchester ist es wie im Mannschaftssport, alle für einen und einer für alle.